Interkommunale Zusammenarbeit im Tourismus

Bad Lippspringe, Schlangen

Stichworte:

Tourismus

Hauptverantwortlich:

Bad Lippspringe

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Bad Lippspringe
Regierungsbezirk: Detmold
Einwohner: 16.792 (30.06.2022 IT-NRW)
Fläche: 50,99 km²

Anlass:

Touristische Aufwertung der Region

Ziel:

Durch eine Interkommunale Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Kommunen soll das touristische Gesamtangebot gebündelt werden. Die touristischen Potenziale der Region sollen durch eine gemeinsam geschaffenen Koordinierungs- und Vermarktungsstelle befördert werden.

Umsetzung:

Image not found or type unknown

Im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Bad Lippsringe und der Gemeinde Schlangen haben sich die beiden Kommunen auf eine Kooperation hinsichtlich der touristischen Förderung, Entwicklung und Vermarktung der Region geeinigt.
Die Kooperation setzt dabei die Weiterentwicklung der Maßnahmen aus dem ERFE-Förderprojekt „Senne für alle Sinne“ fort. Mit der Weiterentwicklung ist u.a. der Aufbau eines Netzwerkes, die Koordination und Zusammenarbeit mit Vereinen und der Implementierung eines Qualitätsmanagements verbunden.
Für die Umsetzung dieser Entwicklungsmaßnahmen wird eine entsprechen Koordinierungs- und Vermarktungsstelle geschaffen. Die Stadt Bad Lippspringe wird hierbei die Einsetzung des

Personals und die Bereitstellung entsprechende Räumlichkeiten übernehmen.
Das Kooperationsprojekt wird bis zum 30.06.2025 vom Land NRW unterstützt.
(Quelle für Text und Bild: siehe Links)

Finanzierung:

Das Projekt wird finanziell aus Mittel des Landes NRW gefördert.

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2023

Kontakt:

Stadt Bad Lippspringe
Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 1
33175 Bad Lippspringe
info@bad-lippspringe.de

Links:

Bad Lippspringe
Ina Scharrenbach überreicht Förderbescheid an Bad Lippspringe und Schlangen
Touristisches Potenzial wird gemeinsam vermarktet